

Sport: TSV weicht umgebaute Trainingshalle ein / Ballschule gehört zum Terrain

Mit Stock und Stutzen in neue Hockey-Zeit

Von unserem Mitarbeiter
Jan-Hendrik Bahls

Sechs Wochen hatte der Umbau inklusive eines neuen Schwingbodens gedauert. Nun konnten die Verantwortlichen des TSV Mannheimer Hockey die neue Trainingshalle am Josef-Bußjäger-Weg offiziell einweihen. Zahlreich hatten vor allem Eltern von Nachwuchsspielern die Möglichkeit genutzt, einen Blick auf das neue Terrain zu werfen.

Zu einem Teil sei das ganze durch Zuschüsse von Bund und Land finanziert worden, erklärte Vorstand Dirk Kuchenbuch. „Zum anderen konnten wir viele Spender aus den eigenen Reihen des TSV gewinnen.“ Allein der sportliche Auftrieb des gesamten Vereins habe weitere Trainingsmöglichkeiten auf hohem Niveau erforderlich gemacht. „20 Mannschaften trainieren hier vor Ort“, wusste Kuchenbuch zu berichten. Dazu werde die ehemalige Tennishalle auch vom vereinseigenen Hort genutzt, für den es im übrigen noch freie Plätze gebe.

Gleichfalls ein Zuhause findet hier die Ballschule für Kinder ab vier Jahren. Insgesamt 320 Mädchen und Jungen trainieren beim TSV MH Hockey. „Längere Schulzeiten lassen das Zeitfenster für das Training im-

mer mehr schrumpfen“, so der Vorstand. Deshalb sei diese neue Halle ein Meilenstein für den Verein, meinte auch Vize Matthias Wossidlo. Angesichts der Hallensituation in Mannheim befinde man sich nun in einer komfortablen Situation. Es gebe wohl kaum einen Hockeyverein deutschlandweit, der über zwei Hallen verfüge, freute sich der zweite Vorsitzende. Er hoffe, dass hier mit viel Trainingsleiß der Grundstein für so manchen sportlichen Erfolg in den verschiedenen Mannschaften des TSV gelegt werde.

Das sah Michael Himmelsbach ähnlich. Dieser hatte hier vor Ort noch Tennis gespielt. Das sei aller-

dings schon 40 Jahre her. Der Stadtrat der Mannheimer Liste überbrachte die Grüße des Oberbürgermeisters sowie des Gemeinderats und zeigte sich dabei sachkundig in Sachen Hockeysport. So wusste Himmelsbach, dass in dieser Hallenbundesligasaison erstmals nur vier Feldspieler zum Einsatz kommen.

Während die übrigen Besucher bei Glühwein und Sekt die Einweihung feierten, blieben die Hockeyspieler bei Kinderpunsch. Denn anschließend stand der Auftakt zur neuen Hallensaison in der Südgruppe an, mit der Partie gegen den SC Frankfurt 80, die in der TSV Mannheim Arena 1 angepfiffen wurde.



Der Hockey-Nachwuchs freut sich auf optimale Trainingsmöglichkeiten in der neuen Halle am Josef-Bußjäger-Weg. BILD: PROSSWITZ